

## Bericht des Regionsvorsitzenden zum Regionstag am 29.05.2019

Der Regionsvorstand hat sich zu zwei Sitzungen getroffen. Dies war ausreichend um alle die Region betreffenden Aufgaben - wie ich hoffe - zur Zufriedenheit aller zu lösen. Die dritte Sitzung entfiel aufgrund der Corona-Pandemie. Der Regionstag konnte daher nur im Umlaufverfahren vorbereitet werden.

Ingo Maiers hat nach bestandener C-Trainerprüfung die Leitung des Regionskaders Süd von Stefan Scheuls übernommen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Stefan für sein 15-jähriges Engagement um den Tischtennis-Nachwuchs der Region Eifel.

Zwei Themen bestimmten die Arbeit im Hauptausschuss, die Fusion der Verbände TTVR und RTTV sowie die Querelen im Verbandskader um die Verbandstrainer.

Die Fusion wurde auf dem außerordentlichen Verbandstag am 26.10.2019 in Dichtelbach beschlossen und zum 1. Januar 2020 umgesetzt.

Aufgabe des Hauptausschusses ist es nunmehr die Ordnungen zu überarbeiten und die Strukturen der Spielklassen anzupassen. Letzteres soll zur Saison 2022/23 greifen. Die angedachten Veränderungen werden auf dem Regionstag vorgestellt.

In der Hauptausschusssitzung am 27.03.2020 sollte die überarbeitete Geschäftsordnung verabschiedet werden. Die Sitzung fiel Covid-19 zum Opfer. Sobald dies wieder möglich ist wird der Hauspausschuss seine Sitzungstätigkeit wiederaufnehmen.

Der DTTB wird die 2018 beschlossene Satzungsänderung zur Saison 2021/22 umsetzen. Am Spielbetrieb dürfen dann nur noch eingetragene gemeinnützige Vereine teilnehmen. Die TTG's (GbR) sind dann vom Spielbetrieb ausgeschlossen. Zugelassen sind gemäß WO A\_14 Spielgemeinschaften in den unteren Klassen des jeweiligen Verbandes. Im RTTVR sind dies alle Spielklassen der Kreise und die Verbandsspielklassen bis einschließlich der 1. Rheinlandliga.

In den Spielgemeinschaften verbleiben die Spieler bei ihrem jeweiligen Verein und nehmen im Individualspielbetrieb für ihren Verein teil. Im Mannschaftsspielbetrieb ist ein Verein führend. Der führende Verein meldet die Mannschaften und ergänzt diese mit den Spielern des weiteren Vereins der Spielgemeinschaft. Eine Teilnahme am Pokalwettbewerb auf Verbands- oder Bundesebene ist für Spielgemeinschaften nicht möglich. Weitere Informationen erhalten die TTG's vom Verband.

Eine weitere Änderung betrifft den Spielbetrieb der Spielklassen des DTTB, hier werden ab der Saison 2021/22 nur noch 4er Mannschaften an den Tisch gehen. Dies betrifft nicht die 1. Bundesliga.

Der Spielbetrieb wurde zum 12.03.2020 wegen der Corona-Pandemie ausgesetzt und schließlich am 01.04.2020 abgebrochen. Die Spielzeit wurde anhand der jeweils aktuellen

Tabelle gewertet. Diese Regelung kann nicht Allen gerecht werden, wie auch keine der weiter diskutierten Möglichkeiten. Die Spielleiter versuchen Härtefälle soweit möglich auszugleichen. Hier mein besonderer Dank an Simon Hell.

Zum Schluss noch ein Schmankerl, im März 2021 finden in Koblenz die nationalen Deutschen Meisterschaften der Damen und Herren statt.

(Stefan Wenz)  
Regionsvorsitzender  
Tischtennisregion Eifel